Kreisliga B Nord Herren

WSV Schömberg II : SF Gechingen II
Samstag, 15.04.2023, 14:30 Uhr

SF Gechingen II spielt unentschieden beim WSV Schömberg II in einer packenden Partie

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Eutinger / Sommer nach ca. 4 Stunden den Matchball für den WSV Schömberg II im Spiel der Kreisliga B Nord Herren eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim SF Gechingen II. Das Gastteam konnte im 15. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der WSV Schömberg II nun ein Punkteverhältnis von 25:3 in der Tabelle auf, während der der SF Gechingen II 22:8 Punkte hat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Unglücklich waren Eutinger / Sommer in der Begegnung gegen Frühwald / Böttinger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Erfolg verpassten nachfolgend Baur / Vetter beim 5:11, 11:8, 2:11, 8:11 gegen Schwarz / Frühwald. Knöller / Eutinger hatten ihre Gegner Siefke / Vetter beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ralf Eutinger machte mit Julian Frühwald beim 11:8, 11:4, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gekämpft bis zum Schluss hatte Ottmar Baur in der Begegnung gegen Tilman Schwarz. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Baur aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Luca Sommer überzeugte im Match gegen Clemens Böttinger, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Lena Knöller ihr Spiel gegen Tim Frühwald letztlich mit 11:8, 9:11, 5:11, 10:12. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Einen Sieg fuhr anschließend dagegen Jörg Eutinger beim 11:9, 11:4, 9:11, 11:5 gegen Stefanie Vetter ein. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Michael Vetter gegen Michael Siefke nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 7:11, 11:1, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des WSV Schömberg II und des SF Gechingen II. Nicht so gut lief es hingegen am Nachbartisch für Ralf Eutinger bei seinem 0:3 gegen Tilman Schwarz, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. 12:8 (Eutinger) bzw. 22:7 (Schwarz) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Den Sieg von Julian Frühwald konnte Ottmar Baur im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 5:11, 8:11 gegen Tim Frühwald fand Luca Sommer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Recht kurzen Prozess machte wenig später indes Lena Knöller beim 11:9, 11:3, 11:5 mit Clemens Böttinger. Es dauerte eine Weile, bis Jörg Eutinger sein 3:2 gegen Michael Siefke feiern konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:5 für Eutinger und 0:2 für Siefke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Michael Vetter bekam seine Gegnerin Stefanie Vetter indes beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Bevor die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (18:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Zwischenzeitlich mussten Eutinger / Sommer zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Schwarz / Frühwald aber trotzdem sicher mit 15:13, 11:13, 11:6, 11:8 ein. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den WSV Schömberg II am 22.04.2023 gegen die TTF Althengstett III erneut um Punkte. Die Mannschaft des SF Gechingen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:8. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
WSV Schömberg II
Doppel: Eutinger / Sommer 1:1, Baur / Vetter 0:1, Knöller / Eutinger 1:0
Einzel: R. Eutinger 1:1, O. Baur 0:2, L. Sommer 1:1, L. Knöller 1:1, J. Eutinger 2:0, M. Vetter 1:1
SF Gechingen II
Doppel: Schwarz / Frühwald 1:1, Frühwald / Böttinger 1:0, Siefke / Vetter 0:1
Einzel: T. Schwarz 2:0, J. Frühwald 1:1, T. Frühwald 2:0, C. Böttinger 0:2, M. Siefke 0:2, S. Vetter 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (18:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").